

L01069 Stefan Großmann an  
Arthur Schnitzler, 30. 8. 1900

Wien, den 30. August 1900

sehr geehrter Herr Doctor,

Schon seit einiger Zeit möchte ich Sie, verehrter Herr, bitten, mir – wenn es Ihnen  
möglich ist – ein 'etwa' überflüssiges Exemplar des »REIGEN« gütigst leihen oder  
schenken zu wollen.

Ich fürchte, daß es mir im Moment nicht möglich sein wird Ihren Glauben an  
meinen einseitigen ästhetischen Doctrinarismus zu erschüttern und beschränke  
mich daher Ihnen zu sagen, daß ich Ihnen für die Zufendung des Buches, auf  
dessen Lecture ich schon sehr gespannt bin, aufrichtig und herzlich danke.

Sehr ergeben:

Stefan Großmann  
VIII. LANGE GASSE 52  
Th. 12

© CUL, Schnitzler, B 34.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 582 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »leihen« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreich-  
ung

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »2«

## Register

**Lange Gasse, Straße (K.STR), 1**

*Reigen. Zehn Dialoge, 1*

**Wien, A.ADM2, 1**